

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **97 (1979)**

Heft 252

PDF erstellt am: **23.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

Redaktion: Effingerstr. 3, Postfach 2170, 3001 Bern ☎ (031) 61 22 21
 Preise: Kalenderjahr Fr. 40.-, halbj. Fr. 24.-, Ausland Fr. 50.- jährlich
 Inserate: Publicitas ☎ (031) 65 11 11, pro mm 46 Rp., Ausland 52 Rp.
 Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

Redaktion: Effingerstr. 3, case postale 2170, 3001 Berne ☎ (031) 61 22 21
 Prix: Année civile 40 fr., un semestre 24 fr., étranger 50 fr. par an
 Insertions: Publicitas ☎ (031) 65 11 11, le mm 46 cts, étranger 52 cts
 Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fêtes exceptés

N° 252 - 3397

Bern, Samstag, 27. Oktober 1979
 Berne, samedi, 27 octobre 1979

97. Jahrgang
 97^e année

N° 252 - 27. 10. 1979

Inhalt - Sommaire - Sommario

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge - Faillites et concordats - Fallimenti e concordati

Handelsregister (Stiftungen) - Registre du commerce (fondations) - Registro di commercio (fondazioni)

Kantone - Cantons - Cantoni
 Zürich, Bern, Luzern, Schwyz, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Schaffhausen, St. Gallen, Aargau, Thurgau, Vaud, Neuchâtel, Genève.

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Konkurse - Faillites - Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen bis spätestens Dienstag 12 Uhr bzw. Donnerstag 12 Uhr, beim Schweizerischen Handelsamtsblatt, Postfach 2170, 3001 Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, case postale 2170, 3001 Berne, le mardi et le jeudi jusqu'à 12 heures au plus tard.

Konkureröffnungen

(SchKG 231, 232; VZG vom 23. April 1920, Art. 29 und 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Ouvertures de faillites

(LP 231, 232; ORI du 23 avril 1920, art. 29 et 123)

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrêtée, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (LP 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le Code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchués de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich

(3761¹)

Gemeinschuldner: **Paglia Peter Angelo**, geb. 14. September 1944, von Zürich, Elektromechaniker, Baslerstrasse 96, 8048 Zürich.

Datum der Konkurseröffnung: 25. September 1979.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 5. November 1979.

8048 Zürich, den 8. Oktober 1979 Konkursamt Altstetten-Zürich
 Badenerstrasse 681

Kt. Zürich

(3823¹)

Gemeinschuldner: **Wildhaber Giuliano Stefano Giovanni**, geb. 1952, von Flums SG, wohnhaft Stallikerstrasse 11, 8906 Bremgarten (früher Asylstrasse 125, 8032 Zürich).

Datum der Konkurseröffnung: 26. Juli 1979.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 6. Oktober 1979.

8030 Zürich, den 17. Oktober 1979 Konkursamt Hottingen-Zürich
 H. Sulzer, Notar-Stellvertreter

Kt. Bern

(3925)

2. Auskündigung

Gemeinschuldner: **Morgenthaler Martin**, Inhaber der Firma Frimo M. Morgenthaler, Galvanische Anstalt, Am Kanal, 2556 Scheuren.

Eigentümer folgender Liegenschaften:

Scheuren-Grundbuchblatt Nr. 134 Wohnhaus und Schweinestall Nr. 12, Autogarage Nr. 12A «Kanalstrasse».

Scheuren-Grundbuchblatt Nr. 127

Atelier Nr. 14 «Kanalstrasse».

Datum der Konkurseröffnung: 25. September 1979.

Eingabefristen:

a) Für Forderungen bis 13. November 1979;

b) Für Dienstbarkeiten bis 2. November 1979.

Die erste Gläubigerversammlung hat am 18. Oktober 1979 stattgefunden.

2560 Nidau, den 27. Oktober 1979

Konkursamt Nidau:
 M. Bächler

Kt. Bern

(3924)

2. Auskündigung

Gemeinschuldner: Firma **Dropex, Peter Drosig**, Agentur für chemisch-technische Produkte, Orpundstrasse 30a, 2555 Brügg.

Eigentümer folgender Liegenschaft:

Büren-Grundbuchblatt Nr. 554, Wohnhaus Nr. 12 und Scheune Nr. 14 «In der Eys».

Datum der Konkurseröffnung: 27. September 1979.

Eingabefristen:

a) Für Forderungen bis 13. November 1979;

b) Für Dienstbarkeiten bis 2. November 1979.

Die erste Gläubigerversammlung hat am 17. Oktober 1979 stattgefunden.

2560 Nidau, den 27. Oktober 1979

Konkursamt Nidau:
 M. Bächler

Kt. Bern

(3926)

2. Auskündigung

Gemeinschuldner: **Grüdel-Frel Erich**, Mineralwasser, Aebstrasse 57, Biel, wohnhaft Hauptstrasse 182, 2552 Orpund.

Eigentümer folgender Liegenschaft:

Ipsach-Grundbuch Nr. 563, 30.85 a Land, Weg, amtlicher Wert Fr. 1080.-.

Datum der Konkurseröffnung: 27. September 1979.

Summarisches Verfahren.

Eingabefristen:

a) Für Forderungen bis 2. November 1979;

b) Für Dienstbarkeiten bis 2. November 1979.

2560 Nidau, den 27. Oktober 1979

Konkursamt Nidau:
 M. Bächler

Kt. Luzern

(3975)

Gemeinschuldner: **Schneider Klaus**, geb. 1948, von Uetendorf BE, Bodenleger, Spitalstrasse 19, Luzern.

Konkurseröffnung: 15. Oktober 1979 zufolge Insolvenzerklärung.

Eingabefrist: bis 16. November 1979.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren verlangt und hierfür einen hinreichenden Kostenvorschuss leistet.

6000 Luzern, den 24. Oktober 1979

Konkursamt Luzern-Stadt

Ct. de Fribourg

(3948)

Failli: **Widmer Christophe**, 1952, exploitant et propriétaire du café du Moléson, à Villars-sur-Glâne (art. 228ab).

Date de l'ouverture de la faillite: 1^{er} octobre 1979.

Première assemblée des créanciers: Lundi 12 novembre 1979, à 10 h. 30, dans une salle de l'office cantonal des faillites, rue de Lausanne 91, à Fribourg.

Délai pour les productions: 28 novembre 1979.

1700 Fribourg, le 23 octobre 1979

Office cantonal des faillites, Fribourg

Le préposé: D. Schouwey

<p>Kt. Solothurn (3931)</p> <p>Gemeinschuldner: Rotzler Edgar, 1936, von Zeiningen AG, in Solothurn, Heidenhubelstrasse 24, Inhaber der Einzelfirma «Edgar Rotzler». Handel mit Elektro-Maschinen und Werkzeugen sowie Berufs- und Regenkleidern, Sicherheitsschuhen, ferner Schlüssel- und Schloss-Service, Pringsgasse 2, Solothurn.</p> <p>Datum der Konkurseröffnung: 2. Oktober 1979.</p> <p>Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.</p> <p>Eingabefrist: 19. November 1979 (Die Forderungen sind Wert 2. Oktober 1979 aufzurechnen).</p> <p>Falls die Mehrheit der Gläubiger nicht gegen eine vorzeitige, freihändige oder steigerungsweise Verwertung sämtlicher Aktiven durch die Konkursverwaltung bis zum 8. November 1979 schriftlich Einsprache erhebt, wird angenommen, dass sie die Konkursverwaltung hiezu ausdrücklich ermächtigt. Stillschweigen gilt als Zustimmung. Die Gläubiger werden eingeladen, innert der gleichen Frist Angebote dem unterzeichneten Konkursamt einzureichen.</p> <p>Allfällige Eigentumsansprüche sind ebenfalls bis zum 8. November 1979 schriftlich geltend zu machen.</p> <p>4500 Solothurn, den 19. Oktober 1979</p> <p style="text-align: right;">Konkursamt Solothurn</p>	<p>Ct. de Vaud (3930)</p> <p>Faillite: Jean Spinedi S.A., entreprise générale du bâtiment et travaux publics, rue Martrey 56, à Lausanne.</p> <p>Date du prononcé de la faillite: 18 octobre 1979 (le sursis concordataire a été révoqué).</p> <p>Délai pour les productions: 27 novembre 1979.</p> <p>Première assemblée des créanciers: mardi 30 octobre 1979, à 14 h. 30, au Palais de justice de Montbenon (1^{er} étage), Lausanne.</p> <p>Communications:</p> <p>1. Les créanciers qui sont intervenus dans le sursis concordataire sont dispensés de le faire à nouveau, sauf il y a changement du montant des créances;</p> <p>2. Une administration spéciale est proposée aux créanciers connus par voie de circulaire;</p> <p>3. Si l'assemblée n'est pas constituée et sauf opposition de la majorité des créanciers, à signifier par écrit jusqu'au 29 octobre 1979, à l'office des faillites de Lausanne, l'administration spéciale sera formée selon la proposition faite.</p> <p>1001 Lausanne, le 27 octobre 1979</p> <p style="text-align: right;">Office des faillites</p>	<p>Einstellung des Konkursverfahrens (SchKG 230)</p> <p>Sospensione della procedura (LEF 230)</p> <p>Kt. Zürich (3976)</p> <p>Über die Firma Wellflex-Bau AG, mit Sitz in Zürich, Altstetterstrasse 301, 8047 Zürich 9, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 27. September 1979 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung dieses Richters am 23. Oktober 1979 mangels Aktiven eingestellt worden.</p> <p>Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 6. November 1979 die Durchführung des Verfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Übernahme des ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 2500.- leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.</p> <p>8048 Zürich, den 24. Oktober 1979</p> <p style="text-align: right;">Konkursamt Altstetten-Zürich Badenerstrasse 681, 8048 Zürich</p>
<p>Kt. Aargau (3932)</p> <p>Gemeinschuldner: Bähler Alfred, 1944, von Uetendorf BE, Schreibmaschinenmechaniker und Chef de rang, Eichgasse 43, 5023 Biberstein AG, früher in Basel, St. Moritz, Dübendorf, Lyss und Lenk.</p> <p>Eigentümer folgender Grundstücke: GB Lenk Nr. 3457, Ferienhaus «Glausgut», 4,92 a Gebäudeplatz und Umschwung, Amtlicher Wert Fr. 206 100.-.</p> <p>Datum der Konkurseröffnung: 10. Oktober 1979.</p> <p>Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.</p> <p>Eingabefrist: bis 16. November 1979.</p> <p>5000 Aarau, den 19. Oktober 1979</p> <p style="text-align: right;">Konkursamt Aarau Obere Vorstadt 38, 5000 Aarau</p>	<p>Ct. de Vaud (3928)</p> <p>Production des servitudes</p> <p>Failli: Mayor Alphonse-Jules, 1920, distillateur, eaux minérales, route des Moines 9-11, 1844 Villeneuve.</p> <p>Propriétaire d'immeuble dans la commune de Villeneuve.</p> <p>Délai pour l'indication des servitudes: 9 novembre 1979.</p> <p>1860 Aigle, le 11 octobre 1979</p> <p style="text-align: right;">Office des faillites d'Aigle: F. Bigler, préposé</p>	<p>Kt. Solothurn (3934)</p> <p>Über die Finnobau AG, in Solothurn, Hauptgasse 59, ist durch Verfügung des Gerichtsstaltalters von Solothurn-Lebern, in Solothurn, am 2. Oktober 1979 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Gerichtspräsidenten von Solothurn-Lebern vom 19. Oktober 1979 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.</p> <p>Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 8. November 1979 die Durchführung des Konkursverfahrens verlangt und gleichzeitig einen Kostenvorschuss von Fr. 1500.- (Nachbezugsrecht vorbehalten) leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.</p> <p>4500 Solothurn, den 19. Oktober 1979</p> <p style="text-align: right;">Konkursamt Solothurn</p>
<p>Kt. Aargau (3947)</p> <p>Gemeinschuldner: Müller Peter, geboren 1954, Chauffeur, von Flühl LU, in Zufikon, Bachhaldenstrasse 29, nun in Dietikon ZH, Schönggstrasse 104.</p> <p>Datum der Konkurseröffnung: 27. September 1979 (Insolvenzerklärung).</p> <p>Summarisches Verfahren: gemäss Art. 231 SchKG.</p> <p>Eingabefrist: 16. November 1979.</p> <p>5400 Baden, den 27. Oktober 1979</p> <p style="text-align: right;">Konkursamt Bremgarten 5400 Baden</p>	<p>Ct. de Vaud (3927)</p> <p>Failli: Schneider Werner, né le 7 mai 1954, allié Schmutz, «Editions du Temps Présent», domicilié 4, rue des Alpes, à Gland.</p> <p>Date du prononcé: 19 septembre 1979.</p> <p>Faillite sommaire, art. 231 LP.</p> <p>Délai pour les productions: 16 novembre 1979.</p> <p>1260 Nyon, le 27 octobre 1979</p> <p style="text-align: right;">Office des faillites de Nyon</p>	<p>Kt. Basel-Landschaft (3935)</p> <p>Über Hänggi-Hänggi Max, geb. 1917, Konstrukteur, früher Nellweg 4, Oberwil, jetzt Margarethenstrasse 72, Basel, gew. Inhaber der im Handelsregister gelöschten Einzelfirma Hänggi Blechbearbeitungsmaschinen, Oberwil, ist durch Verfügung des Bezirksgerichtspräsidenten zu Arlesheim vom 4. Juli 1979 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Konkursrichters am 8. Oktober 1979 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.</p> <p>Falls nicht ein Gläubiger bis zum 5. November 1979 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben im Betrage von Fr. 2000.- (Nachforderungen vorbehalten) Vorschuss leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.</p> <p>4102 Binningen, den 26. Oktober 1979</p> <p style="text-align: right;">Konkursamt Binningen</p>
<p>Kt. Thurgau (3950)</p> <p>Gemeinschuldnerin: R. Schilling Stahlbau AG, Weinfelderstr. 117, 8580 Amriswil.</p> <p>Eigentümerin folgender Grundstücke:</p> <p>1. Im Grundbuch Mühlebach: E.-Bl. 262, Parzelle Nr. 372, 4331 m² Wiese, Acker, Vorland-Weinfelderstrasse. E.-Bl. 263, Parzelle Nr. 373, 4256 m² Wiese, Acker, Bach, Vorland.</p> <p>2. Im Grundbuch Hauptwil: E.-Bl. 339, Parzelle Nr. 397, 857 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum, Garten mit Wohnhaus Nr. 57 in Neuhof-Hauptwil.</p> <p>Datum der Konkurseröffnung: 4. Oktober 1979.</p> <p>Erste Gläubigerversammlung: 6. November 1979, 15.30 Uhr, im Hotel Bahnhof, Amriswil.</p> <p>Eingabefrist: bis 27. November 1979 an das Betriebsamt Zihlschlacht in 8580 Amriswil.</p> <p>Die unter der Nr. 713 321 ausgestellten Grossistenerklärungen werden hiermit zurückgerufen.</p> <p>8580 Amriswil, den 22. Oktober 1979</p> <p style="text-align: right;">Für das Konkursamt Bischoffszell: Betriebsamt Zihlschlacht in Amriswil</p>	<p>Ct. du Valais (3945)</p> <p>Faillite: Bénémontres SA, importation et exportation de tous articles manufacturés ou non, d'horlogerie et de bijouterie, commerce de monnaies, à St-Léonard.</p> <p>Date du prononcé: 22 août 1979.</p> <p>Liquidation sommaire.</p> <p>Délai pour les productions: 20 jours.</p> <p>3960 Sierre, le 22 octobre 1979</p> <p style="text-align: right;">Office des faillites de Sierre Le préposé: Ad. Salamin</p>	<p>Kt. Graubünden (3980)</p> <p>Gemeinschuldnerin: Criflin AG in Liq., 7000 Chur.</p> <p>Konkurseröffnung: 24. September 1979.</p> <p>Einstellungsverfügung mangels Aktiven: 24. Oktober 1979.</p> <p>Sofern kein Gläubiger bis zum 7. November 1979 die Durchführung des Verfahrens verlangt und gleichzeitig zur Deckung der Verfahrenskosten einen Vorschuss von Fr. 3000.- leistet (Nachforderungsrecht vorbehalten), gilt das Verfahren als geschlossen.</p> <p>7000 Chur, den 24. Oktober 1979</p> <p style="text-align: right;">Konkursamt Chur: U. Ardsüser</p>
<p>Ct. Ticino (3944)</p> <p>Faillito: Burkhardt Heinz, Ottico, piazza Stazione, Murato.</p> <p>Data del decreto: 15 ottobre 1979.</p> <p>Termine per le insinuazioni: 27 novembre 1979.</p> <p>Prima adunanza dei creditori: 7 novembre 1979, alle ore 10.30, presso l'ufficio esecuzione e fallimenti di Locarno (aula n. 161, palazzo Pretorio).</p> <p>Avvertenza: Si rende noto che qualora la prima adunanza dei creditori non potesse costituirsi legalmente e la maggioranza dei creditori conosciuti non si opporrà entro il 7 novembre 1979, l'ufficio si riterrà autorizzato a procedere subito alla realizzazione di tutti i beni mobili, a suo giudizio, mediante pubblici incanti o a trattative private.</p> <p>Interessati all'acquisto in blocchi di: a) mobili per negozio di ottica; b) una partita di occhiali con relativi accessori; potranno presentare le offerte scritte all'ufficio esecuzione e fallimenti di Locarno entro il 7 novembre 1979.</p> <p>6600 Locarno, il 22 ottobre 1979</p> <p style="text-align: right;">Ufficio esecuzione e fallimenti Per l'ufficio: G. Martinoni, uff.</p>	<p>Ct. de Neuchâtel (3946)</p> <p>Succession répudiée de Erb Hans Anton, né le 21 mai 1933, originaire de Hüttwilen TG, quand vivait domicilié à Neuchâtel, Guillaume-Farel 18, décédé le 30 septembre 1979.</p> <p>Le défunt exploitait l'Hôtel-restaurant de la Croix Fédérale.</p> <p>Date d'ouverture de la liquidation: 16 octobre 1979.</p> <p>Liquidation sommaire art. 231 LP, ordonnée le 23 octobre 1979.</p> <p>Délai pour les productions: 16 novembre 1979.</p> <p>2001 Neuchâtel, le 27 octobre 1979</p> <p style="text-align: right;">Office des faillites, Neuchâtel</p>	<p>Kt. Graubünden (3977)</p> <p>Gemeinschuldnerin: Exiria AG, 7000 Chur.</p> <p>Konkurseröffnung: 24. September 1979.</p> <p>Einstellungsverfügung mangels Aktiven: 24. Oktober 1979.</p> <p>Sofern kein Gläubiger bis zum 7. November 1979 die Durchführung des Verfahrens verlangt und gleichzeitig zur Deckung der Verfahrenskosten einen Vorschuss von Fr. 3000.- leistet (Nachforderungsrecht vorbehalten), gilt das Verfahren als geschlossen.</p> <p>7000 Chur, den 24. Oktober 1979</p> <p style="text-align: right;">Konkursamt Chur: U. Ardsüser</p>

<p>Kt. Graubünden (3979)</p> <p>Gemeinschuldnerin: Julius AG, 7000 Chur. Konkursöffnung: 24. September 1979. Einstellungsverfügung mangels Aktiven: 24. Oktober 1979. Sofern kein Gläubiger bis zum 7. November 1979 die Durchführung des Verfahrens verlangt und gleichzeitig zur Deckung der Verfahrenskosten einen Vorschuss von Fr. 3000.- leistet (Nachforderungsrecht vorbehalten), gilt das Verfahren als geschlossen. 7000 Chur, den 24. Oktober 1979</p> <p style="text-align: right;">Konkursamt Chur: U. Ardüser</p>	<p>Kt. Zürich (3978)</p> <p>Im Konkurs über Brechbühl Margrit, geb. 1950, von Trubschachen BE, wohnhaft Idastrasse 21, 8003 Zürich. Inhaberin der Einzelfirma «Atelier Erika», Culmannstrasse 43, 8006 Zürich, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern bei uns zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 27. Oktober 1979 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anzuheben. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zutreffenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig. Innert der gleichen Frist sind schriftlich einzureichen: a) beim Bezirksgericht Zürich als Aufsichtsbehörde: Beschwerden gegen die Ausscheidung der Kompetenzstücke; b) beim Konkursamt Wiedikon-Zürich: Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung - der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüche. - der noch nicht rechtskräftigen Forderungen aus öffentlichem Recht, auf deren Anfechtung die Konkursverwaltung verzichtet. 8036 Zürich, den 24. Oktober 1979</p> <p style="text-align: right;">Konkursamt Wiedikon-Zürich: E. Spitznagel, Notar</p>	<p>Kt. Freiburg (3984)</p> <p>Neuaufgabe des Kollokationsplanes zufolge nachträglicher Anerkennung von Forderungen der 5. Klasse Gemeinschuldner: Brügger Heinrich, 1936, Kaufmann, St. Antoni. Klagen auf Anfechtung des abgeänderten Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen ab dieser Bekanntmachung beim Gerichtspräsidenten des Senebezirks, in Tafers, anhängig zu machen, ansonsten der Plan rechtskräftig wird. 1700 Freiburg, den 27. Oktober 1979</p> <p style="text-align: right;">Kantonales Konkursamt, Freiburg: B. Meuwly, Substitut</p>
<p>Kt. Graubünden (3978)</p> <p>Gemeinschuldnerin: Wohlfen AG, 7000 Chur. Konkursöffnung: 24. September 1979. Einstellungsverfügung mangels Aktiven: 24. Oktober 1979. Sofern kein Gläubiger bis zum 7. November 1979 die Durchführung des Verfahrens verlangt und gleichzeitig zur Deckung der Verfahrenskosten einen Vorschuss von Fr. 3000.- leistet (Nachforderungsrecht vorbehalten), gilt das Verfahren als geschlossen. 7000 Chur, den 24. Oktober 1979</p> <p style="text-align: right;">Konkursamt Chur: U. Ardüser</p>	<p>Kt. Zürich (3933)</p> <p>Liq. n. 14/1979</p> <p>Fallita: Ivo Clerici SA, Novazzano. Data dei decreti: 27 agosto 1979 e 19 ottobre 1979 della pretura di Mendrisio-nord. La procedura si riterrà definitivamente chiusa per mancanza di attivo, qualora nessuno dei creditori chieda, a questo ufficio, la continuazione con la procedura ordinaria, entro il termine di dieci giorni da questa pubblicazione, anticipando fr. 5000.- per le tasse e spese. Nel caso in cui le tasse e spese fossero superiori a detto importo, l'ufficio si riserva la facoltà di chiederne il pagamento. (RU 64 III 38). 6850 Mendrisio, il 22 ottobre 1979</p> <p style="text-align: right;">Ufficio esecuzione e fallimenti Per l'ufficio: G. Pessina, uff.</p>	<p>Kt. de Fribourg (3956)</p> <p>Failli: Loredani Antonio, ébéniste, place du Petit St-Jean 8, à Fribourg. Délai pour intenter action en opposition devant le président du Tribunal de la Sarine, à Fribourg: dix jours dès la publication. Les créanciers peuvent dans le même délai attaquer l'inventaire mentionnant les objets de stricte nécessité (art. 32 al. 2 OF) et demander la cession des droits de la masse (art. 260 LP) au sujet des revendications admises par l'administration (art. 47/49 OF). A ce défaut, les décisions de celle-ci deviendront exécutoires. 1700 Fribourg, le 22 octobre 1979</p> <p style="text-align: right;">Office cantonal des faillites, Fribourg Le préposé: D. Schouwey</p>
<p>Kt. Ticino (3933)</p> <p>Fallita: Ivo Clerici SA, Novazzano. Data dei decreti: 27 agosto 1979 e 19 ottobre 1979 della pretura di Mendrisio-nord. La procedura si riterrà definitivamente chiusa per mancanza di attivo, qualora nessuno dei creditori chieda, a questo ufficio, la continuazione con la procedura ordinaria, entro il termine di dieci giorni da questa pubblicazione, anticipando fr. 5000.- per le tasse e spese. Nel caso in cui le tasse e spese fossero superiori a detto importo, l'ufficio si riserva la facoltà di chiederne il pagamento. (RU 64 III 38). 6850 Mendrisio, il 22 ottobre 1979</p> <p style="text-align: right;">Ufficio esecuzione e fallimenti Per l'ufficio: G. Pessina, uff.</p>	<p>Kt. Zürich (3953)</p> <p>Im Konkurs über Künzli Bruno, geb. 1951, von Gossau ZH, wohnhaft Obere Hesiabachstrasse 28, 8700 Küssnacht, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Küssnacht, Fählilbrunnenstrasse 15, 8700 Küssnacht, zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplans sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 27. Oktober 1979 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Meilen anzuheben. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zutreffenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig. Innert der gleichen Frist sind schriftlich einzureichen: a) beim Bezirksgericht Meilen als Aufsichtsbehörde: Beschwerden gegen die Ausscheidung der Kompetenzstücke; b) beim Konkursamt Küssnacht: Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung - der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüche. - der noch nicht rechtskräftigen Forderungen aus öffentlichem Recht, auf deren Anfechtung die Konkursverwaltung verzichtet. 8700 Küssnacht, den 24. Oktober 1979</p> <p style="text-align: right;">Konkursamt Küssnacht: H. Schmid, Notar</p>	<p>Kt. Solothurn (3937)</p> <p>Auflegung des Kollokationsplanes, des Inventars und Fristansetzung für Abtretungsbegehren gemäss Art. 260 SchKG Im Konkurs (summarisches Verfahren) über von Arx René, 1947, Buch- und Offsetdruck, Bühlstrasse 569, Egerkingen, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen, von der Bekanntmachung an gerechnet, gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet wird. Innert der gleichen Frist sind allfällige Beschwerden auf Anfechtung des Inventars bei der kantonalen Aufsichtsbehörde (Obergericht) und Abtretungsbegehren im Sinne von Art. 260 SchKG beim unterzeichneten Amt einzureichen. 4710 Balsthal, den 27. Oktober 1979</p> <p style="text-align: right;">Konkursamt Balsthal</p>
<p>Kollokationsplan - Etat de collocation (SchKG 249-251) - (LP 249-251)</p> <p>Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwacht in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.</p> <p>L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est pas attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.</p>	<p>Kt. Zürich (3958)</p> <p>Kollokationsplan und Inventar Im Konkurs über die Hugin Registrierkassen AG, Grüngasse 19/Ankerstrasse 24, 8004 Zürich, mit Sitz in Zürich, liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Aussersihl-Zürich, Badenerstrasse 156, 8004 Zürich, zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplans sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 27. Oktober 1979 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anzuheben. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zutreffenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig. Innert der gleichen Frist sind beim Konkursamt schriftlich einzureichen: a) beim Bezirksgericht Horgen als Aufsichtsbehörde: Beschwerden gegen die Ausscheidung der Kompetenzstücke; b) beim Konkursamt: Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung der noch nicht rechtskräftigen Forderungen aus öffentlichem Recht, auf deren Anfechtung die Konkursverwaltung verzichtet. 8004 Zürich, den 27. Oktober 1979</p> <p style="text-align: right;">Konkursamt Aussersihl-Zürich</p>	<p>Kt. Zürich (3990)</p> <p>Kollokationsplan und Inventar Im Konkurs über Tiefenauer Maximilian, geb. 1929, von Kaltbrunn SG, Mechaniker, Feldstrasse 17, 8805 Richterswil, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 27. Oktober 1979 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Horgen anzuheben. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig. Innert der gleichen Frist sind schriftlich einzureichen: a) beim Bezirksgericht Horgen als Aufsichtsbehörde: Beschwerden gegen die Ausscheidung der Kompetenzstücke; b) beim Konkursamt: Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne von SchKG 260 zur Bestreitung der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüche. 8820 Wädenswil, den 25. Oktober 1979</p> <p style="text-align: right;">Konkursamt Wädenswil: Baumann, Notar-Stellvertreter</p>
<p>Kt. Zürich (3957)</p> <p>Neuauflegung des Kollokationsplanes Im Konkurs über Schwarz Sigmund, geb. 1927, von Stallikon, Hörakustiker, Kalkbreitestrasse 43, Zürich 3 (Geschäft: Hottingerstrasse 4, Zürich 7), liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern infolge Aufnahme einer weiteren Forderung erneut zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes bezüglich der nachträglich aufgenommenen Forderung sind innert zehn Tagen, von der Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt am 27. Oktober 1979 an gerechnet, beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich im Doppel einzureichen, sonst gilt der Plan auch bezüglich des Nachtrages als anerkannt. 8036 Zürich, den 23. Oktober 1979</p> <p style="text-align: right;">Konkursamt Wiedikon-Zürich: Spitznagel, Notar</p>	<p>Kt. Zürich (3990)</p> <p>Kollokationsplan und Inventar Im Konkurs über Tiefenauer Maximilian, geb. 1929, von Kaltbrunn SG, Mechaniker, Feldstrasse 17, 8805 Richterswil, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 27. Oktober 1979 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Horgen anzuheben. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig. Innert der gleichen Frist sind schriftlich einzureichen: a) beim Bezirksgericht Horgen als Aufsichtsbehörde: Beschwerden gegen die Ausscheidung der Kompetenzstücke; b) beim Konkursamt: Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne von SchKG 260 zur Bestreitung der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüche. 8820 Wädenswil, den 25. Oktober 1979</p> <p style="text-align: right;">Konkursamt Wädenswil: Baumann, Notar-Stellvertreter</p>	<p>Kt. St. Gallen (3983)</p> <p>Kollokationsplan und Inventar Gemeinschuldner: Egger-Cattin Kurt, Zürcherstrasse 143, 9014 St. Gallen. Aufgabe- und Anfechtungsfrist: vom 27. Oktober bis 5. November 1979. 9004 St. Gallen, den 24. Oktober 1979</p> <p style="text-align: right;">Konkursamt St. Gallen</p>
<p>Kt. Zürich (3957)</p> <p>Neuauflegung des Kollokationsplanes Im Konkurs über Schwarz Sigmund, geb. 1927, von Stallikon, Hörakustiker, Kalkbreitestrasse 43, Zürich 3 (Geschäft: Hottingerstrasse 4, Zürich 7), liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern infolge Aufnahme einer weiteren Forderung erneut zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes bezüglich der nachträglich aufgenommenen Forderung sind innert zehn Tagen, von der Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt am 27. Oktober 1979 an gerechnet, beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich im Doppel einzureichen, sonst gilt der Plan auch bezüglich des Nachtrages als anerkannt. 8036 Zürich, den 23. Oktober 1979</p> <p style="text-align: right;">Konkursamt Wiedikon-Zürich: Spitznagel, Notar</p>	<p>Kt. Luzern (3955)</p> <p>Neuaufgabe des Kollokationsplanes Im Konkursverfahren über die Tyres-King AG, Import, Export und Handel mit Pneus und Gegenständen aller Art, Gerliswilstrasse 24, 6020 Emmenbrücke, liegt der abgeänderte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerechnet gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde. 6020 Emmenbrücke, den 23. Oktober 1979</p> <p style="text-align: right;">Konkursamt des Amtes Hochdorf Oberhofstrasse 5, 6020 Emmenbrücke</p>	<p>Kt. St. Gallen (3981)</p> <p>Neuaufgabe des Kollokationsplanes wegen nachträglicher Forderungseingabe Gemeinschuldner: Siegwart Kurt, Webergasse 8a, 9000 St. Gallen. Aufgabe- und Anfechtungsfrist: vom 27. Oktober bis 5. November 1979. 9004 St. Gallen, den 24. Oktober 1979</p> <p style="text-align: right;">Konkursamt St. Gallen</p>

Kt. Aargau

(3952)

Schluss des Konkursverfahrens
(SchKG 268).

Im summarischen Konkursverfahren der **Commercia Finanz- und Verwaltungs-Aktiengesellschaft**, in Baden, liegt bezüglich einer nachträglichen Forderungseingabe der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern neu auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes bezüglich dieser Forderung sind bis längstens 6. November 1979 beim Bezirksgericht Baden anhängig zu machen, ansonst die Forderung als anerkannt betrachtet wird.

5400 Baden, den 23. Oktober 1979

Konkursamt Baden

Kt. Aargau

(3951)

Schluss des Konkursverfahrens
(SchKG 268).

Im summarischen Konkursverfahren des **Luther Pierre**, geboren 1949, Antennenmonteur, von Vico-Morcote TI, in Villmergen, Bierkellerweg 1080, liegen das Inventar und der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Bremgarten in Baden zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden bezüglich des Inventars sind bis längstens 6. November 1979, erstere beim Bezirksgericht Bremgarten, letztere beim Gerichtspräsidium Bremgarten anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.

Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkursamt Bremgarten in Baden schriftlich geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird.

5400 Baden, den 27. Oktober 1979

Konkursamt Bremgarten
5400 Baden

Kt. Thurgau

(3938)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über **Zoohaus ARA, Leo Kreienbühl**, Weierstrasse 12, Kreuzlingen, liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern vom 29. Oktober bis 7. November 1979 beim Betriebsamt Kreuzlingen zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind binnen zehn Tagen von der Publikation an gerechnet, beim Friedensrichteramt, 8280 Kreuzlingen anhängig zu machen, andernfalls der Plan als anerkannt gilt.

Innert der gleichen Frist sind:

a) Beschwerden über die Zuteilung von Kompetenzstücken bei der Rekurskommission des Obergerichtes des Kantons Thurgau, 8500 Frauenfeld, einzureichen;

b) Allfällige Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen nach Art. 260 SchKG hinsichtlich der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüche beim Betriebsamt Kreuzlingen schriftlich geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird.

8280 Kreuzlingen, den 20. Oktober 1979

Für das Konkursamt Kreuzlingen:
Betriebsamt Kreuzlingen

Ct. du Valais

(3936)

Failli: **Max Raymond**, 1946, garagiste, anciennement à Monthey, actuellement 1868 Collombey.

Date du dépôt: 27 octobre 1979.

Délai pour intenter action en opposition: 6 novembre 1979, sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté.

1870 Monthey, le 22 octobre 1979

Office des faillites de Monthey:
J.-M. Detorrenté, préposé**Schluss des Konkursverfahrens**

(SchKG 268).

Clôture de la faillite

(LP 268)

Kt. Zürich

(3986)

Das Konkursverfahren über die **Xerama AG**, Bleicherweg 33, 8002 Zürich, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichts Zürich vom 23. Oktober 1979 als geschlossen erklärt worden.

8002 Zürich, den 27. Oktober 1979

Konkursamt Enge-Zürich

Kt. Zürich

(3939)

Das Konkursverfahren über

Kneubühler Willi, geb. 7. Mai 1934, von Bleienbach BE, Eisenleger, wohnhaft Schaffhauserstrasse 360, 8050 Zürich, früherer Rousseaustrasse 23, 8037 Zürich 10.

ist durch Verfügung des Konkursrichters beim Bezirksgericht Zürich vom 16. Oktober 1979 als geschlossen erklärt worden.

8006 Zürich, den 22. Oktober 1979

Konkursamt Unterstrass-Zürich
Schaffhauserstrasse 2, 8006 Zürich
Tel. 01 28 94 26

Kt. Aargau

(3960)

Das Konkursverfahren über **Strebel Hans**, 1920, Lottier, Neuenhof, wurde mit Beschluss des Bezirksgerichts Baden, vom 17. Oktober 1979, als geschlossen erklärt.

5400 Baden, den 23. Oktober 1979

Konkursamt Baden

Ct. du Valais

(3988)

Le juge-instructeur I du district de Sion a prononcé le 17 octobre 1979 la clôture de la faillite de **Imboden Joseph**, hôtelier, précédemment à Sion.

1950 Sion, le 24 octobre 1979

Office des faillites de Sion:
R. Girard, préposé

Ct. du Valais

(3959)

En séance du 22 octobre 1979, le juge-instructeur II pour le district de Sierre a prononcé la clôture de la liquidation de la faillite de **Menuiserie et Charpente Vercorin SA**, commune de Chalais.

3960 Sierre, le 22 octobre 1979

Office des faillites de Sierre
Le préposé: Ad. Salamin**Konkurssteigerungen**

(SchKG 257-259)

Vente aux enchères publiques après faillite

(LP 257-259)

Ct. de Neuchâtel

(3954)

Complément à l'état de collocationFaillite: **Solinax S.A.**, rue du Crêt 1, à La Chaux-de-Fonds.

L'état de collocation des créanciers complété ensuite de consultation aux créanciers par voie de circulaire du 13 octobre 1979, concernant l'acceptation par la masse de deux créances colliquées pour mémoire en V^e classe au sens de l'art. 63 OF, est déposé à l'office des faillites sousigné où il peut être consulté.

Les recours et demandes de cession éventuels doivent être déposés dans un délai de dix jours dès le 27 octobre 1979, sinon ledit état sera considéré comme accepté.

2301 La Chaux-de-Fonds, le 27 octobre 1979

Office des faillites de La Chaux-de-Fonds
Le préposé: J.P. Gailloud

Kt. Bern

(3963)

Liegenschaftssteigerung

Im Konkurs über **Jutzli Arthur**, geb. 1930, von Niederhünigen, in Belp, wird am Freitag, den 9. November 1979, um 15 Uhr, im Hotel Bären, in Oey-Diemtigen, im Auftrag des Konkursamtes Belp öffentlich versteigert:

Diemtigen Grundbuch Nr. 1788, enthaltend:

8.08 a Gebäudeplatz, Umschwung in «Schopf» (Zwischenfluh) mit Sennhütte Nr. 1003

Amtlicher Wert Fr. 900.-
Konkursamtliche Schätzung Fr. 900.-

Zuschlag an den Höchstbietenden. Das Lastenverzeichnis und die Steigerungsbedingungen liegen vom 24. Oktober bis 2. November 1979 beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Es wird auf die Bundesbeschlüsse über die Bewilligungspflicht für den Erwerb von Liegenschaften durch Personen im Ausland aufmerksam gemacht.

Die Steigerung für Diemtigen Grundbuch Nr. 1794 «Bruchweid» mit unvollendetem Ferienhaus (Publikation vom 6. Oktober 1979) wird hiernüt widerrufen und auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.

3752 Wimmis, den 23. Oktober 1979

Konkursamt Niedersimmental:
i.V. Spring

Kt. Aargau

(3962)

Verkauf von Grundstücken

Aufgrund des Kreisschreibens vom 26. Oktober 1979 gelangen im Konkurs des **Küng Rolf**, 1943, Industriemontagen und Schlosserei, von Beinwil (Freimut), in Villmergen, Mattenweg 838, folgende Liegenschaft zum Freihandverkauf:

Grundbuch Villmergen Nr. 2429, Plan 13, Parzelle 3466, 9.22 a Gebäudeplatz und Umgelände, Bodenacker, Wohlerstrasse

Wohnhaus Nr. 719

Brandversichert für Fr. 68 000.-

Garage Nr. 925

Brandversichert für Fr. 3 000.-

zum Preise von Fr. 245 000.-

Gläubiger und sonstige Interessenten werden hiernüt aufgefordert, für obige Liegenschaft bis längstens 6. November 1979 beim Konkursamt Bremgarten, in Baden, schriftlich höhere Angebote einzuzeichnen, falls sie am Erwerb dieser Liegenschaft interessiert sind. Werden Mehrangebote eingereicht, so werden die Interessenten von der Konkursverwaltung zu einer Schlussverhandlung zwecks Zuschlages aufgeboten (interne Versteigerung). Das Lastenverzeichnis kann beim Konkursamt Bremgarten, in Baden, eingesehen werden.

5400 Baden, den 27. Oktober 1979

Konkursamt Bremgarten
5400 Baden

Kt. Aargau

(3964)

Im Konkurs über van der **Bosch Rinaldo**, 1941, von Basel, wird das nachverzeichnete Grundstück am Freitag, 30. November 1979, 15 Uhr, im Gasthaus «zur Waag» in Zurzach öffentlich versteigert:

Grundbuch Zurzach Nr. 900, Kat. Pl. 15, Parzelle 553

16.72 a Gebäudeplatz, Hofraum, Garten, Zur Waag (Oberflecken)

Wohn- und Gasthaus und Laubenanbau mit ehehaftem Tavernenrecht Nr. 272

Brandversichert zu Fr. 300 000.- (1974)

Hintergebäude Nr. 273

Brandversichert zu Fr. 80 000.- (1974)

Anmerkungen, Vormerkungen und Dienstbarkeiten gemäss Lastenverzeichnis.

Konkursamtliche Schätzung:

a) bei Betriebsoffenhaltung Fr. 420 000.-

b) bei Betriebsschliessung Fr. 310 000.-

Besichtigung der Liegenschaft gemäss telefonischer Vereinbarung mit dem Konkursamt (056 41 85 74).

Die Steigerungsbedingungen sowie das dazugehörige Lastenverzeichnis liegen ab 16. November 1979 zur Einsicht auf.

Der Ersteigerer hat unmittelbar nach Feststellung des Höchstangebots

a) auf Anrechnung am Zuschlagspreis eine Barzahlung von Fr. 30 000.- zu leisten;

b) als Vorschuss für die Verwaltungs- und Verwertungskosten inkl. Betrieb eine Barzahlung von Fr. 20 000.- zu leisten.

Es wird noch ausdrücklich auf den Bundesbeschluss über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland und auf die Verordnung des Bundesrates dazu aufmerksam gemacht. Erforderliche Erwerbsbewilligungen oder Nachweise, dass eine Bewilligungspflicht nicht besteht, sind unmittelbar vor dem Zuschlag vorzulegen.

5200 Brugg, den 27. Oktober 1979

Konkursamt Zurzach
Postfach, 5200 Brugg

Ct. de Vaud

(3940)

I. Vente immobilière - Chalet

Mercredi 5 décembre 1979, à 10 h., au café des Trois-Suisse, aux Granges-près-Château-d'Oex, il sera procédé - sur commission rogatoire de l'office des faillites de Rolle - à la vente aux enchères publiques et à tout prix, de l'immeuble provenant de la liquidation - succession répudiée de **Lambelet Jean-François**, né en 1939, quand vivait domicilié à Rolle, avenue du Général Guisan 13, à savoir:

Commune de Château-d'Oex

au lieu dit En Bellegarde-Dessous, parcelle n° 3002 fo 164, habitation de 48 m² et places-jardins de 1202 m²; surface totale de la parcelle: 1250 m².

Estimation fiscale fr. 55 000.-

Estimation d'expert et de l'office fr. 70 000.-

Assurance incendie valeur de base fr. 14 000.-, soit à l'indice 1979 fr. 74 200.-

L'état des charges, les conditions de vente, l'état descriptif et le rapport d'expert sont à disposition des amateurs à l'office des faillites de Château-d'Oex, bâtiment communal.

Les enchérisseurs devront se munir d'un acte d'état-civil et, pour les sociétés, d'un extrait récent du registre du commerce. Ils sont rendus attentifs aux dispositions légales relatives à l'acquisition d'immeubles par des personnes domiciliées à l'étranger ou sociétés suisses considérées comme étrangères en raison d'une participation étrangère prépondérante.

Visites sur rendez-vous. Tél. 029 4 61 77.

II. Vente mobilière

Le même jour, immédiatement après la vente immobilière, au même endroit, le mobilier garnissant le chalet, sera également vendu aux enchères publiques, au comptant et sans garantie.

Biens visibles le jour de la vente, de 9 h. à 9 h. 30, au chalet.

1837 Château-d'Oex, le 22 octobre 1979

Offices des faillites du Pays-d'Enhaut:
RJ Gavin, préposé

Ct. du Valais

(3961)

Vente immobilière après faillite

Failli: **Schmidt Aloïs**, café de la Tour, à Granges, commune de Sierre.

L'office des faillites de Sierre vendra aux enchères publiques, au plus offrant, le 30 novembre 1979, à 16 h., Buffet de la Gare de Sierre, salle du 1^{er} étage, les immeubles suivants sis sur la commune de Sierre:

1. parcelle n° 6391, folio 28, Goubing, vigne de 347 m²
2. parcelle n° 6396, folio 28, Goubing, vigne de 349 m²

Estimation de l'office: Fr. 55 680.-

La désignation cadastrale, les conditions de vente, l'état des charges, sont à la disposition des intéressés à l'office des faillites de Sierre.

Les enchérisseurs devront se munir d'un acte d'état civil, et, pour les sociétés, d'un extrait récent du registre du commerce.

Ils sont rendus attentifs aux dispositions légales concernant l'acquisition d'immeubles par les personnes domiciliées à l'étranger ou sociétés suisses considérées comme étrangères en raison d'une participation étrangère prépondérante.

3960 Sierre, le 22 octobre 1979

Office des faillites de Sierre
Le préposé: Ad. Salamin

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren

(SchKG 138, 142; VZG vom 23. April 1920, abgeändert am 4. Dezember 1975, Art. 29, 73a).

Es ergeht hiermit an die Pfändgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Recht begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Ist ein Miteigentumsanteil zu verwerthen (Art. 73a VZG), sind innert der gleichen Frist auch die Rechte am Grundstück als Ganzem anzumelden.

Kt. Schwyz

(3819)

Schuldner: **Marty-Kälin Alfred**, Hotel Roggenstock, in Oberiberg.

Liegenschaft:

GB 181 Yberg enthaltend:
1 Wohnhaus «Restaurant und Sporthotel Roggenstock» in Oberiberg. Der Flächeninhalt beträgt 1300 m².

Betriebsamtliche Schätzung Fr. 800 000.- inkl. Zugehör.

Die Verwertung wird vom Grundpfandgläubiger im 10. Rang verlangt.

Steigerungstag: Donnerstag, den 10. Januar 1980, 14.00 Uhr.

Steigerungsort: Hotel Roggenstock, in Oberiberg.

Eingabefrist: Bis und mit 7. November 1979.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 26. November bis 5. Dezember 1979 beim unterzeichneten Betriebsamt zur Einsicht auf. Faust- und Grundpfandgläubiger von Pfandtiteln haben ihre Faustpfandforderungen anzumelden und den Pfandtitel beizulegen.

8843 Oberiberg, den 10. Oktober 1979 Betriebsamt Oberiberg:
i.V. Stössel

Realizzazione degli stabili nella procedura di pignoramento e di realizzazione del pegno

(LEF 138, 142; RFF del 23 aprile 1920, modificato il 4 dicembre 1975, art. 29, 73a).

Ct. Ticino

(3989)

Sospensione incanto

La vendita degli immobili come alla pubblicazione apparsa sul Foglio ufficiale svizzero di commercio del 5 settembre 1979, di spettanza della **Vibea Import S.A.**, Grancia, prevista per il 30 ottobre 1979, è sospesa.

6900 Lugano, il 25 ottobre 1979

Ufficio esecuzione di Lugano
l'circondario
Per l'ufficio: R. Delorenzi, uff.

Nachlassverträge - Concordats - Concordati Proroga della moratoria

(LEF 295, 4° capoverso)

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(SchKG 295, 296, 300) - (LP 295, 296, 300)

Den nachstehend genannten Schuldnern ist eine Nachlass-Stundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberrechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Ct. de Berne

(3966)

Débiteur: **Montandon Louis**, Maison Monta, 2732 Loveresse.

Date du jugement accordant le sursis: 19 octobre 1979.

Durée du sursis: quatre mois.

Commissaire au sursis: M. Philippe Rérat, employé d'administration p.a. office des poursuites, Moutier.

Expiration du délai de productions: 17 novembre 1979.

Les productions doivent être adressées au commissaire au sursis avec les pièces justificatives (sinon elles seront renvoyées aux créanciers) et l'indication de tous droits de gages préférentiels.

Assemblée des créanciers: mercredi 23 janvier 1980, à 14 h., à la salle des assemblées de l'office des poursuites, rue Centrale 47, à Moutier.

Délai pour prendre connaissance des pièces: dès le 14 janvier 1980.

1. Les créances doivent être chiffrées en capital, intérêts et frais par les créanciers au 19 octobre 1979.
2. L'entreprise reste en exploitation.
3. Le commissaire ne donne aucune garantie pour le paiement des dettes contractées durant le sursis concordataire sans son assentiment.

2740 Moutier, le 23 octobre 1979

Le commissaire au sursis:
Ph. Rérat

Kt. Luzern

(3965)

Schuldner: **Müller-Ris Jacques**, von Luthern und Kriens, geb. 1936, Flormattweg 8, 6045 Meggen.

Datum der Stundungsbewilligung: 15. Oktober 1979 durch den ausserordentlichen Amtsgerichtspräsidenten III Luzern-Land, Kriens. Dauer der Stundung: 4 Monate, d. h. bis und mit 15 Februar 1980.

Sachwalter: Bachmann + Co., Sachwalterbüro, Morgartenstrasse 6, 6003 Luzern.

Eingabefrist: 20 Tage, d. h. bis und mit 16. November 1979.

Gläubigerversammlung: Montag, den 14. Januar 1980, um 15 Uhr, im Hotel Continental, Morgartenstrasse 4, 6003 Luzern.

Es wird ein Nachlass mit Vermögensabtretung vorgeschlagen. An der Gläubigerversammlung sind somit die Liquidatoren und die Mitglieder des Gläubigerausschusses zu wählen. Eine spezielle Einladung zur Gläubigerversammlung erfolgt nicht.

Aktenauflage: 10 Tage vor der Gläubigerversammlung auf dem Büro der Firma Bachmann + Co.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen, berechnet auf den 15. Oktober 1979, innerhalb der Eingabefrist beim Sachwalter schriftlich anzumelden. Pfand- und Vorzugsrechte sollen in der Eingabe bezeichnet werden. Gläubiger, welche ihre Forderung nicht oder verspätet anmelden, sind bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberrechtigt.

Alle Personen, die auf Vermögensstücke Anspruch erheben, die sich beim Schuldner befinden, werden ebenfalls aufgefordert, diese während der Eingabefrist dem Sachwalter mitzuteilen. Die Beweismittel sind beizulegen.

6003 Luzern, den 27. Oktober 1979

Die gerichtlich bestellte Sachwalterfirma:
Bachmann + Co., Sachwalterbüro
Morgartenstrasse 6, 6003 Luzern

Ct. de Vaud

(3941)

Débiteur: **Louis Pierre**, transports, Champ-Colin 11, 1260 Nyon.

Sursis de trois mois accordé par le président du Tribunal du district de Nyon, le 12 octobre 1979.

Expiration du sursis: le 15 janvier 1980.

Commissaire au sursis: le préposé aux faillites de Nyon, place du Château 10, 1260 Nyon.

Délai pour les productions: 16 novembre 1979, sous peine d'exclusion des délibérations relatives au concordat.

Dépôt des pièces, dès le 17 décembre 1979 au bureau du commissaire, office des faillites de Nyon, place du Château 10, 1260 Nyon.

Assemblée des créanciers le jeudi 10 janvier 1980, à 15 h., au Château de Nyon (2^e étage).

Le commissaire ne donne aucune garantie pour le paiement des dettes contractées pendant le sursis concordataire.

1260 Nyon, de 23 octobre 1979

Le commissaire au sursis:
J. Froidevaux, préposé

Ct. Ticino

(3967)

La pretura di Lugano-Distretto avverte che, con decreto odierno, ha prorogato di due mesi a partire dal 12 novembre 1979 la moratoria concessa a scopo di concordato il 12 luglio 1979 al signor **Ortelli Ezio**, Vezia.

6900 Lugano, il 22 ottobre 1979

Per la pretura Lugano-Distretto
Il segretario ass.: V. Arigoni

Révocation du sursis concordataire

(LP 298, 309)

Ct. de Vaud

(3942)

Dans sa séance du 18 octobre 1979, le président du Tribunal du district de Lausanne a révoqué le sursis concordataire accordé à l'entreprise **Jean Spinedi S.A.**, travaux publics, Lausanne.

La faillite a été prononcée; voir publication sous «Ouverture de faillites».

1001 Lausanne, le 27 octobre 1979

Les commissaires au sursis:
M. Tavel J. Carrard R. Lavanchy

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

Délibération sur l'homologation de concordat

(SchKG 304, 317) - (LP 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Bern

(3968)

Schuldner: **Ryser Hans-Peter**, Velos-Motos, 3452 Grünenmatt.

Datum der Verhandlung: Freitag, 2. November 1979, 15.30 Uhr, im Audienzlokal des Schlosses Trachselwald, 1. Stock.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen die Bestätigung des Nachlassvertrages anbringen.

3456 Trachselwald, den 23. Oktober 1979

Der Gerichtspräsident als Nachlassrichter:
a.o. M. Cavin

Kt. Aargau

(3987)

Das Bezirksgericht Brugg hat die Verhandlung über die Bewilligung des von **Huber Martin**, 1942, Koch, deutscher Staatsangehöriger, in Schinznach Dorf wohnhaft gewesen, nun in 8103 Unteregstringen, Langackerstrasse 14, vorgeschlagenen Nachlassvertrages mit Prozentvergleich, angesetzt auf Dienstag, 6. November 1979, 16 Uhr, im Bezirksgerichtssaal Brugg.

Die Gläubiger werden darauf hingewiesen, dass allfällige Einwendungen gegen diesen Nachlassvertrag anlässlich der Verhandlung angebracht werden können.

5200 Brugg, den 24. Oktober 1979

Bezirksgericht Brugg

Homologation du concordat par abandon d'actif

(LP 316d)

Ct. de Vaud

(3970)

Par prononcé du 5 octobre 1979, le président du Tribunal du district de Lausanne a

1. homologué le concordat par abandon d'actif passé entre **Berson Pierre**, à Lausanne, et ses créanciers;

2. nommé en qualité de liquidateur F. Pfefferli, expert-comptable diplômé, à Lausanne.

3. nommé comme membre de la commission des créanciers:

M. Ischi, c/o Truan, Agence Immobilière S.A., Galerie Benjamin-Constant 1, à Lausanne;
Jean-Marc Schlaeppli, c/o Crédit Suisse, rue du Lion d'Or 5, à Lausanne;
M. Bornet, c/o Tettamenti A.G., Stampfenbachstrasse 75, à Zurich.

1005 Lausanne, le 22 octobre 1979

Le liquidateur:
F. Pfefferli

Verteilungsliste und Schlussrechnung im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung

(SchKG 316p)

Kt. Luzern (3971)

Im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung der Firma Stösser Ralph, Optiker, Shopping-Center, 6032 Emmen, liegen Schlussbericht, Schlussrechnung und Verteilungsliste den beteiligten Gläubigern vom 27. Oktober 1979 während 20 Tagen bis am 16. November 1979 bei den unterzeichneten Liquidatoren zur Einsicht auf.

Allfällige Beschwerden sind innert der Auflagefrist an den Amtsgerichtspräsidenten von Hochdorf zu richten.

6003 Luzern, den 27. Oktober 1979 Die Liquidatoren:
Bachmann + Co.

Kt. Aargau (3972)

Im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung des Plüss Roland, Högelerstrasse 75, in Baden, gewesener Wirt im Restaurant Schmiedhof, Zweierstrasse 136, 8003 Zürich, liegen Verteilungsliste und Schlussrechnung den beteiligten Gläubigern während 20 Tagen bei der Firma Buco Treuhand AG, Bahnhofplatz 6, 5400 Baden, zur Einsicht auf.

Allfällige Beschwerden sind innert der Auflagefrist beim Bezirksgericht Baden einzureichen.

5400 Baden, den 23. Oktober 1979 Der Liquidator:
M. Bur

Verschiedenes - Divers - Varia

Kt. Bern (3974)

Dahinfallen der Nachlass-Stundung

Die Firma Egaton AG, Fabrik elektr. Apparate, Talstrasse, 3174 Thörishaus, hat mit Schreiben vom 19. Oktober 1979 auf eine weitere Stundung verzichtet.

Die Stundung ist damit dahingefallen.

3011 Bern, den 23. Oktober 1979 Der Nachlassrichter:
Flück

Kt. Bern (3943)

Kraftloserklärung von Wertpapieren gemäss Art. 69 VZG

Im Konkursverfahren der Firma Texsana Reinigung Langenthal AG, in Langenthal, werden folgende Wertpapiere vermisst:

- Schuldbrief von Fr. 160 000.-, vom 12. November 1966, zugunsten Texsana Reinigung Langenthal AG, haftend im 3. Rang auf Langenthal-Grundbuchblatt Nr. 3612;
- Schuldbrief von Fr. 40 000.-, vom 12. November 1966, zugunsten Texsana Reinigung Langenthal AG, haftend im 4. Rang auf Langenthal-Grundbuchblatt Nr. 3612.

Diese Titel blieben an der am 13. Juni 1979 durchgeführten Zwangsliquidation vollständig ungedeckt.

Im Sinne von Art. 69 der Verordnung über die Zwangsverwertung von Grundstücken wird einem allfälligen Inhaber genannter Werttitel mitgeteilt, dass die Veräusserung oder Verpfändung der gänzlich zu Verlust gekommenen Pfandtitel als Betrug strafbar wäre.

4912 Aarwangen, den 22. Oktober 1979 Konkursamt Aarwangen:
Wenger

Ct. Ticino (3973)

Avviso d'ineanto unico

Rog. fall. n. 153/1979

(Art. 134 RRFf)

Fallita: Brena S.A., Lugano.

Immobili da realizzare: Nel comune di Comano.

Part. n.	Denominazione	Descrizione	Superficie m ²
827	Ronchi	prato e campo	2012

Süma ufficiale fr. 30 180.-
Süma peritale fr. 100 000.-

Termine per le insinuazioni di oneri fondiari (servitù, diritti reali e crediti ipotecari): Si fa riferimento all'elenco oneri già depositato in data 18 agosto 1979.

Data e luogo dell'ineanto: 18 dicembre 1979, dalle ore 15 in avanti, presso la sala delle conferenze, al piano superiore, del Caffè dei Commercialisti, piazza Dante 1, Lugano.

Le condizioni d'asta sono ostensibili a partire dal giorno 5 dicembre 1979 e per dieci giorni consecutivi.

6900 Lugano, il 23 ottobre 1979 Ufficio dei fallimenti
2° circondario, Lugano

Handelsregister Registre du commerce Registro di commercio

Stiftungen - Fondations - Fondazioni

Zürich - Zurich - Zurigo

17. Oktober 1979

Personalfürsorgestiftung Carlo Gavazzi AG, in Zürich 4 (SHAB Nr. 264 vom 10. 11. 1973, S. 3011). Die Unterschrift von Dr. Bruno M. Egli ist erloschen. Werner Welti, Mitglied des Stiftungsrates, führt nicht mehr Kollektiv-, sondern nun Einzelunterschrift, und zwar nun als Präsident desselben. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Peter Hüni, von und in Horgen, und Hans Peter Bolli, von Schaffhausen und Beringen, in Fällanden, Mitglieder des Stiftungsrates.

17. Oktober 1979

Personalfürsorgestiftung der Spirax Sarcio AG, Zürich, in Zürich 8 (SHAB Nr. 176 vom 30. 7. 1977, S. 2509). Die Unterschriften von Keith Wilfred Watson und Ursula Gutknecht sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Anthony Cecil Brown, britischer Staatsangehöriger, in Edgeworth (GB), Vizepräsident des Stiftungsrates, und Beat Betschart, von Illgau, in St. Gallen, Geschäftsführer (dem Stiftungsrat nicht angehörend).

Bern - Berne - Berna

Büro Biel - Bureau de Biemme

17 octobre 1979

Fonds de prévoyance de Générale Resorts S.A., à Biemme (FOSC du 5. 7. 1975, n° 154, p. 1862). Alphonse Fivaz, vice-président, et François Ray, secrétaire délégué, ne font plus partie du conseil de fondation; leurs signatures sont radiées. Ont été nommés: Louis-Charles Perret, de La Sagne, à St-Imier, vice-président avec signature collective à deux, et Willy Jean-Richard, secrétaire (jusqu'ici membre), qui continue à signer collectivement à deux.

22. Oktober 1979

Personalfürsorgestiftung der Zannetos AG, in Biel (SHAB Nr. 236 vom 7. 10. 1972, S. 2605). Marcel Schlecht-Brodbeck, Präsident, und Hanspeter Kuster-Schlecht sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Der Stiftungsrat setzt sich neu wie folgt zusammen: Eric Grossniklaus, Präsident (bisher Sekretär) mit Einzelunterschrift; Margrit Grossniklaus-Geiser, von Beatenberg, in Meisnberg, und Peter Bosshard, von Zürich, in Brugg, beide mit Kollektivunterschrift zu zweien (beide neu).

Büro Thun

17. Oktober 1979

Stiftung der Nobs & Co. AG, in Thun. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 28. August 1979 eine Stiftung. Sie bezweckt: Zusatzvorsorge für die zeichnungsberechtigten Mitarbeiter der Stifterfirma durch die Gewährung von Unterstützungen und Beiträgen an den Arbeitnehmer im Falle von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit des Arbeitnehmers selbst; an den Arbeitnehmer im Falle von Krankheit, Unfall oder Invalidität seines Ehegatten, seiner minderjährigen oder erwerbsunfähigen Kinder oder anderer Personen, für deren Unterhalt er sorgt; im Falle des Todes des Arbeitnehmers an den überlebenden Ehegatten sowie an Personen, für deren Unterhalt er im Zeitpunkt des Todes ganz oder zur Hauptsache aufgenommen ist; Unterhalt und Betrieb von Wohlfahrtsheimern oder ähnlichen Einrichtungen zugunsten des Personals. Die Stiftung kann solche Einrichtungen auch selbst erwerben oder erstellen. Förderung der beruflichen Aus- und Weiterbildung der Arbeitnehmer der Stifterfirma und deren Kinder sowie Förderung und Unterstützung der Forschung und Lehre in den zu der Tätigkeit der Stifterfirma gehörenden Fachgebieten. Die Organe der Stiftung sind der aus 3 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat, die Kontrollstelle und der Aufsichtsrat. Dem Stiftungsrat gehören an: Dr. Markus Schär, von Walterswil BE, in Gümliigen, Gemeinde Muri bei Bern, Präsident; Jakob Nobs, von Schüpfen, und Hans Blauer, von Eggwil, beide in Thun. Die Mitglieder des Stiftungsrates führen Einzelunterschrift. Domizil: Stationsstrasse 17, bei der Stifterfirma, 3645 Gwatt, Gemeinde Thun.

Luzern - Lucerne - Lucerna

16. Oktober 1979

Personalfürsorgestiftung der Werner Frey AG, Plattengeschäft, Emmenbrücke, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen (SHAB Nr. 6 vom 9. 1. 1971, S. 54). Neue Adresse: Oberhofstrasse 7, bei der Stifterfirma.

16. Oktober 1979

Personalfürsorgestiftung der Einwohnergemeinde Willisau-Land, in Willisau-Land (SHAB Nr. 194 vom 22. 8. 1964, S. 2568). Hugo Walther und Paul Weibel sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Der Stiftungsrat setzt sich nun wie folgt zusammen: Präsident: Anton Kung, von und in Willisau-Land (neu); Mitglieder Franz Wicki, nun auch Bürger von Willisau-Land (bisher), und Hans Marti, von und in Willisau-Land (neu); sie zeichnen kollektiv zu zweien.

18. Oktober 1979

Stiftung Schloss Wyher, in Ettiswil (SHAB Nr. 144 vom 23. 6. 1979, S. 2025). Neue Adresse: Alberswilerstrasse, bei Josef Steiner, 6218 Ettiswil.

18. Oktober 1979

Personalfürsorgestiftung der Atlas Treuhand AG, in Luzern (SHAB Nr. 23 vom 28. 1. 1967, S. 353). Neue Adresse: Lützelmatstrasse 4, Lützelhus, bei der Stifterfirma.

19. Oktober 1979

Personalfürsorgestiftung der Opes Treuhand AG, in Luzern. Sempacherstrasse 1, bei der Stifterfirma, 6003 Luzern (Neueintragung). Stiftung laut Statuten vom 19. 9. 1979. Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma sowie für deren Angehörige und Hinterbliebenen durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst, Arbeitslosigkeit oder unverschuldeter Notlage. Organ: Stiftungsrat. Stiftungsrat: 2 Mitglieder. Präsident: Erwin Kunz, von Emmen und Grosswangen, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen. Mitglied: Rosa Schlüssel, von Reiden, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen; sie zeichnen kollektiv zu zweien.

19. Oktober 1979

Personalfürsorgestiftung der Fa. Heinrich Herzog Erben AG, in Luzern (SHAB Nr. 82 vom 6. 4. 1968, S. 737). Margrit Willi ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschrift ist erloschen. Neue Adresse: Gütschstrasse 5, bei der Stifterfirma, 6003 Luzern.

22. Oktober 1979

Personalfürsorgestiftung des ACS Luzern, in Luzern (SHAB Nr. 64 vom 17. 3. 1973, S. 726). Dr. René Häfiker und Dr. Alfred Schärli sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neuer Präsident ist Dr. Ulrich Feer, von Aarau und Brugg, in Hergiswil NW, neues Mitglied Bruno Affolter, von Luzern und Günsberg, in Luzern; sie zeichnen kollektiv zu zweien.

Schwyz - Schwyz - Svitto

19. Oktober 1979

Personalfürsorgestiftung der Firma Max Stehlin & Co., in Lachen (SHAB Nr. 52 vom 3. 3. 1962, S. 663). Die Unterschrift von Max Stehlin, Präsident des Stiftungsrates, ist erloschen. Die Stiftung wird neu vertreten durch Dr. Walter Ringer, deutscher Staatsangehöriger, in München, Präsident des Stiftungsrates, mit Einzelunterschrift, und durch Max Theiler, von Hasle LU, in Jona SG, Vizepräsident, sowie Jörg Autenrieth, von Zürich, in Lachen, Mitglied und Aktuar des Stiftungsrates; beide mit Kollektivunterschrift zu zweien.

16. Oktober 1979

Personalfürsorgestiftung der Commercial Metals Company, in Zug. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 28. September 1979 eine Stiftung. Sie bezweckt die Vorsorge für die nachstehend bezeichneten Destinatäre gegen die wirtschaftlichen Folgen von unverschuldeter Notlage, Arbeitslosigkeit, Alter, Invalidität, Unfall, Krankheit und Tod. Destinatäre sind die Arbeitnehmer der Firma - sowie weitere mit dieser wirtschaftlich eng verbundene Betriebe - und ihre Angehörigen und Hinterbliebenen, sowie Personen, für die der Arbeitnehmer zu seinen Lebzeiten in erheblichem Umfange gesorgt hat. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat, bestehend aus 3 bis 5 Mitgliedern, und die Kontrollstelle. Die Stiftung wird mit Kollektivunterschrift zu zweien vertreten durch: Dr. Walter F. Kammann, österreichischer Staatsangehöriger, in Zug, als Präsident; Hans-Ruedi Meuwly, von Liebstorf, in Walchwil, und Marlies Möhl, von Stachen und Winterthur, in Baar, Mitglieder. Domizil: Poststrasse 4, c/o Commercial Metals Company (International) AG, 6300 Zug.

Freiburg - Fribourg - Friburgo

Bureau de Fribourg

Complément

Fondation des Gadzarts, à Fribourg (FOSC du 20. 10. 1979, n° 246, p. 3330). Les membres du conseil signent collectivement à deux.

Büro Murten (Bezirk See)

18. Oktober 1979

Personalfürsorgestiftung der Landwirtschaftlichen Genossenschaft Murten, in Murten (SHAB Nr. 93 vom 21. 4. 1962, S. 1190). Fritz Herren, Präsident, ist infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Präsident: Hans Johnner, von Kerzers, in Lurtigen; er zeichnet kollektiv zu zweien mit dem Sekretär.

Solothurn - Soleure - Soletta

Büro Grenchen-Bettlach in Grenchen

12. Oktober 1979

Personalfürsorgestiftung der Fortis-Uhren A.G., in Grenchen (SHAB Nr. 219 vom 18. 9. 1976, S. 2665). Die Unterschriften der ausgeschiedenen Stiftungsräte Mareel Pauli und Fritz Häni werden gelöscht. Neu gehören dem Stiftungsrat an: Hans Egger, von Aarwangen, in Grenchen, und Heinz Holzer, von Moosseedorf, in Solothurn; sie zeichnen je mit dem Präsidenten.

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

15. Oktober 1979

Personalfürsorgestiftung der Firma H. Huber & Co. AG, in Basel (SHAB Nr. 248 vom 21. 10. 1972, S. 2738). Unterschrift Dr. Ignaz Herzfeld, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift mit einem Vertreter der Destinatäre neu: Stephan Cueni, von Zwingen, in Binningen, Stiftungsratsmitglied (Vertreter der Stifterfirma).

16. Oktober 1979

Dr. Franz und Rosa Rosenfeld-Möhring Wohltätigkeitsstiftung zum Besten jeweiliger und ehemaliger Angehöriger des Deutschen Auswärtigen Dienstes sowie deren Ehefrauen, Kindern, Witwen und Waisen, in Basel (SHAB Nr. 272 vom 20. 11. 1971, S. 2817). Unterschrift Dr. Franz Hess, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Dr. Hans Felix Gass, von und in Basel, Stiftungsratsmitglied.

16. Oktober 1979

Personalfürsorgeanstalt Alois Suter, in Basel (SHAB Nr. 161 vom 13. 7. 1963, S. 2055). Domizil: Holecstrasse 103/107, bei Alois Suter. Unterschriften Alois Suter sen., Stiftungsratspräsident, und Gerhard Kraft, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Giovanni Ronco, italienischer Staatsangehöriger, in Basel, und Gerhard Züpfel, deutscher Staatsangehöriger, in Weil am Rhein (D), beide Stiftungsratsmitglieder. Alois Suter jun., bisher Stiftungsratsmitglied, zeichnet nun als Stiftungsratspräsident einzeln.

17. Oktober 1979

Personalfürsorgeanstalt der Firma Stehlin AG, in Basel (SHAB Nr. 302 vom 23. 12. 1972, S. 3297). Domizil: Grellingerstrasse 35, bei Stehlin AG. Unterschriften Walther Müller, Stiftungsratspräsident, sowie Johann Frank und Hanspeter Steiner, Stiftungsratsmitglieder, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Dr. Heinz Schweizer, von und in Zürich, Stiftungsratsmitglied. Unterschrift zu zweien, jedoch nicht mit Werner Schepperle, neu: Hugo Becker, von und in Basel, Stiftungsratsmitglied. Unterschrift zu zweien, jedoch nicht mit Hugo Becker, neu: Werner Schepperle, deutscher Staatsangehöriger, in Weil am Rhein (D), Stiftungsratsmitglied. Herta Messerli, bisher Stiftungsratsmitglied, zeichnet nun als Stiftungsratspräsidentin einzeln.

18. Oktober 1979

Personalfürsorgeanstalt der World Transport AG, in Basel (SHAB Nr. 271 vom 18. 11. 1978, S. 3576). Domizil nun: St. Jakobs-Strasse 199, bei World Transport AG.

18. Oktober 1979

Schweizerische Stiftung Band-Jugendhilfe, in Basel (SHAB Nr. 188 vom 13. 8. 1977, S. 2650). Domizil nun: Freie Strasse 59.

18. Oktober 1979

Stiftung Band-Werkstätte Basel, in Basel (SHAB Nr. 260 vom 5. 11. 1977, S. 3550). Domizil nun: Freie Strasse 59, bei Schweizerische Stiftung Band-Jugendhilfe.

19. Oktober 1979

Personalfürsorgeanstalt der Baltrag AG, in Basel (SHAB Nr. 64 vom 17. 3. 1979, S. 855). Unterschrift Rosmarie Frey, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Doris Blauer, von Zürich und Linn, in Arlesheim, Stiftungsratsmitglied.

19. Oktober 1979

Dr. Gadiet Engli-Stiftung der Ciba-Geigy AG zur Förderung von Erziehung und Ausbildung, in Basel (SHAB Nr. 271 vom 18. 11. 1978, S. 3576). Unterschrift Dr. Ernst Schwob, Stiftungsratspräsident, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Dr. Otto Rüttner, von Zürich und Vilters, in Basel, Stiftungsratspräsident.

19. Oktober 1979

Dr. Ernst Wysard-Stiftung, in Basel (SHAB Nr. 296 vom 17. 12. 1977, S. 4026). Unterschrift Dr. Ernst Schwob, Stiftungsratspräsident, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Dr. Eduard Schumacher, von Emmen und Basel, in Dornach, Stiftungsratsmitglied.

Basel-Landschaft - Bâle-Campagne - Basilea-Campagna

17. Oktober 1979

Pensionskasse der Firestone (Schweiz) AG, in Pratteln (SHAB Nr. 199 vom 26. 8. 1978, S. 2679). Aus dem Stiftungsrat ausgeschieden: John Reid Thompson, Vizepräsident; Unterschrift erloschen. Stiftungsratsmitglieder mit Kollektivunterschrift zu zweien neu: Kurt E. Müller, amerikanischer Staatsangehöriger, in Oberwil BL, Vizepräsident, und Max Wenk, von Kappel SG, in Pratteln.

17. Oktober 1979

Zusatz-Pensionskasse der Firestone (Schweiz) AG, in Pratteln (SHAB Nr. 24 vom 29. 1. 1977, S. 314). Stiftungsratsmitglieder mit Kollektivunterschrift zu zweien neu: Kurt E. Müller, amerikanischer Staatsangehöriger, in Oberwil BL, und Max Wenk, von Kappel SG, in Pratteln.

17. Oktober 1979

Stiftung Baselbieter Chinderhus, in Langenbruck, Bachtalenstrasse 10, neue Stiftung. Datum der Stiftungsurkunde: 15. August 1979. Zweck: Die Stiftung unterhält in Langenbruck auf gemeinnütziger Grundlage ein Kinderheim. Kann kein Heimbetrieb geführt werden, so kann das Haus auch für andere der Jugend dienende Zwecke zur Verfügung gestellt werden. Übernahme: Aktiven (inkl. Liegenschaften Parzellen Nr. 211 und 635 Grundbuch Langenbruck) und Passiven des Vereins fürs «Baselbieter Chinderhus» Langenbruck. Stiftungsrat: mindestens 7 Mitglieder. Unterschrift führen der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Kassier oder dem Aktuar kollektiv zu zweien. Es sind dies: Ernst Suter-Schneeberger, von Kolliken, in Pratteln, Präsident; Willy Dettwiler-Dettwiler, von Bretzwil, in Langenbruck, Vizepräsident; Hans Grünblatt, von Reigoldswil, in Füllinsdorf, Kassier; und Dora Schmid-Zürcher, von Winterthur, in Liestal, Aktuarin.

Schaffhausen - Schaffhouse - Sciaffusa

16. Oktober 1979

Krankenpflege-Stiftung der Arbeitnehmer der IWC International Watch Co. H. E. Homberger AG, in Schaffhausen (SHAB Nr. 244 vom 18. 10. 1975, S. 2795). Durch Beschluss des Stiftungsrates vom 24. August 1979 und mit Zustimmung des Regierungsrates des Kantons Schaffhausen vom 25. September 1979 wurden die Stiftungssatzungen geändert. Der Stiftungsname lautet nun: **Krankenpflege-Stiftung der Arbeitnehmer der IWC International Watch Co. AG**. Zweck neu: Die Verwaltung des im Zuge der Fusion der BKK der IWC International Watch Co. H. E. Homberger AG mit der KBV in Winterthur ausgeschiedenen Fonds. Aus diesem Fonds können den Arbeitnehmern und den Pensionierten der IWC International Watch Co. AG in Härtefällen infolge Krankheit, Unterstützungen gewährt werden.

16. Oktober 1979

J. Rauschenbach-Stiftung, in Schaffhausen (SHAB Nr. 212 vom 11. 9. 1971, S. 2233). Durch Beschluss des Stiftungsrates vom 7. September 1979 und mit Zustimmung des Regierungsrates des Kantons Schaffhausen vom 25. September 1979 wurden die Stiftungssatzungen geändert. Der Stiftungsname lautet neu: **Pensionskasse der IWC International Watch Co. AG**. Zweck neu: Die Arbeitnehmer der Firma sowie deren Angehörige bzw. Hinterbliebene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Invalidität, Alter und Tod zu versichern. Der Stiftungsrat besteht neu aus mindestens 5 Mitgliedern.

16. Oktober 1979

Fürsorgeanstalt der IWC International Watch Co. H. E. Homberger AG, in Schaffhausen (SHAB Nr. 13 vom 17. 1. 1976, S. 152). Durch Beschluss des Stiftungsrates vom 7. September 1979 und mit Zustimmung des Regierungsrates des Kantons Schaffhausen vom 25. September 1979 wurden die Stiftungssatzungen geändert. Der

Stiftungsname lautet nun: **Fürsorgeanstalt der IWC International Watch Co. AG**. Zweck neu: Das Stiftungsgut und seine Erträge sollen ausschliesslich zur Fürsorgeleistungen an die Angestellten und Arbeiter der IWC International Watch Co. AG verwendet werden, namentlich zu freiwilligen Invaliden-, Alters- und Hinterlassenen-Pensionen, insbesondere als Ergänzung zu den Leistungen der Pensionskasse IWC International Watch Co. AG in Härtefällen; zu freiwilligen Unterstützungen.

16. Oktober 1979

Heinrich Wächter-Stiftung der SIG Schweizerische Industrie-Gesellschaft, in Neuhausen am Rheinfall, Ergänzungsversicherung für das höhere Personal der Süferin (SHAB Nr. 244 vom 18. 10. 1975, S. 2795). Dr. Karl Obrecht, Vizepräsident, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

16. Oktober 1979

Personalfürsorgeanstalt der Eprova Aktiengesellschaft, in Schaffhausen (SHAB Nr. 60 vom 12. 3. 1977, S. 828). Hans Zutter, nun Präsident des Stiftungsrates, zeichnet weiterhin zu zweien. Zu zweien zeichnet neu: Josef Conti, von und in Schaffhausen, Stiftungsratsmitglied.

St. Gallen - Saint-Gall - San Gallo

17. Oktober 1979

Personalfürsorgeanstalt der Firma MVW AG, in Fontinas. Gemeinde Wartha u. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 10. Oktober 1979 eine Stiftung. Zweck: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma, sowie deren Angehörige und Hinterlassenen, und Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod, Invalidität, Krankheit, Unfall und in besonderen Notlagen. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat, bestehend aus mindestens 2 Mitgliedern, und die Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnet mit Einzelunterschrift das Stiftungsratsmitglied Hans Schlegel, von und in Buchs SG, Präsident. Adresse: bei der Stifterfirma, 9476 Fontinas.

17. Oktober 1979

Management-Zentrum St. Gallen, in St. Gallen, Stiftung (SHAB Nr. 106 vom 7. 5. 1977, S. 1499). Neue Geschäftsadresse: Rorschacherstrasse 150, 9006 St. Gallen.

17. Oktober 1979

Fürsorgeanstalt der Brauerei Schützengarten AG, in St. Gallen (SHAB Nr. 146 vom 26. 6. 1971, S. 1586). Neu wurde mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Christoph Kurer, von St. Gallen und Berneck, in St. Gallen.

18. Oktober 1979

Samuel Furrer-Stiftung, in Ebnat-Kappel. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 13. September 1979 eine Stiftung. Zweck: Verkündung und Ausbreitung des Evangeliums durch Wort und Schrift, innere und äussere Mission. Zum Zwecke der Mission können insbesondere Besinnungs- und Einkehrwochen zu seelsorgerlicher Betreuung, theologische Schulungskurse, Gottesdienste und religiöse Tagungen sowie Evangelisationsmission veranstaltet werden. Die Stiftung kann Möglichkeiten geistlich/seelsorgerischer Beratung und Betreuung schaffen und Hilfsbedürftigen direkt oder über geeignete Werke soziale Unterstützung jeder Art gewähren. Der Stiftungsrat besteht aus mindestens 5 Mitgliedern. Für die Stiftung zeichnen die Mitglieder des Stiftungsrates mit Einzelunterschrift: Peter Steiner-Furrer, Präsident; Esther Steiner-Furrer, beide von Linden, in Ebnat-Kappel, sowie Maria Furrer-Lüthi, von Fischenthal, in Ebnat-Kappel. Adresse: Missionsheim Arche, 9642 Ebnat-Kappel.

Aargau - Argovie - Argovia

16. Oktober 1979

Personalfürsorgeanstalt der Milchverwertungs-Genossenschaft Möhlin-Ryburg, in Möhlin (SHAB Nr. 39 vom 16. 2. 1963, S. 489). Unterschrift Paul Alfred Müller, Stiftungsratsaktuar, erloschen. Unterschrift zu zweien mit dem Präsidenten neu: Kurt Kym, von und in Möhlin, Stiftungsratsaktuar. Domiziladresse neu (behördliche Änderung): Hauptstrasse 61.

18. Oktober 1979

Maja-Berry-Fonds, in Oftringen. Stiftung (SHAB Nr. 54 vom 5. 3. 1977, S. 740). Domizil: bei Plüss-Staufner AG, Baslerstrasse 42.

18. Oktober 1979

Spezialfonds Omya, in Oftringen. Stiftung (SHAB Nr. 54 vom 5. 3. 1977, S. 740). Domizil nun: bei Plüss-Staufner AG, Baslerstrasse 42.

Thurgau - Thurgovie - Turgovia

19. Oktober 1979

Personalfürsorgeanstalt der Firma Haberer AG, in Kreuzlingen (SHAB Nr. 9 vom 12. 1. 1974, S. 96). Otto Wolfer, Präsident, ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Daniel Wolfer, bisher Mitglied, wurde zum Präsidenten ernannt; er führt wie bisher Einzelunterschrift.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau de Cossonay

18. Oktober 1979

Fonds de prévoyance Alexore, à Penhalaz. Sous ce nom, il a été constitué selon acte authentique dressé le 17 octobre 1979 une fondation qui a pour but d'aider le personnel des sociétés groupées au sein de la Fondatrice Alexore S.A. à faire face aux conséquences économiques qui peuvent découler de la vieillesse, de l'invalidité, de la mort, de la maladie, d'accidents. La gestion de la fondation est confiée à un conseil de fondation composé de trois membres, nommés par le conseil d'administration de la maison fondatrice. La fondation est engagée par la signature collective à deux des membres du conseil de fondation. Celui-ci est composé de Louis Cuendet, de Sainte-Croix, à Prilly, président; Henri Cuendet, de Sainte-Croix, à Penthalaz, vice-président; Charles Kronenberg, de Dagnersellen, à Morges, secrétaire. Adresse: au siège de la société «Alexore S.A.», à Penthalaz, route de Gollion 9.

Bureau de Lausanne

17. octobre 1979

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de Dagesco S.A., à Lausanne, à Lausanne (FOSC du 13. 2. 1971, p. 355). La signature de Willy Magnenet est radiée. La fondation est également engagée par la signature collective à deux du président Pierre-André Noz, des Brenets, à Crissier.

18. octobre 1979

Institution de prévoyance sociale de Francillon & Cie Société Anonyme, à Lausanne, fondation (FOSC du 20. 11. 1971, p. 2817). **Fonds de secours Francillon & Cie société anonyme**, à Lausanne, fondation (FOSC du 11. 11. 1972, p. 2922).

Par décision du 18 septembre 1979, le Département de l'intérieur et de la santé publique a pris acte de la dissolution et constaté la liquidation de la fondation. Le nom est radié d'office conformément à l'art. 104 ORC.

Bureau de Morges

17. octobre 1979

Fondation de prévoyance du personnel de la Société romande en faveur des épileptiques, à Lavigny (FOSC du 26. 11. 1966, p. 3751). Par décision du 26 juin 1979, le Département de l'intérieur et de la santé publique du canton de Vaud a entériné les nouveaux statuts de la fondation, statuts modifiés le 13 juin 1979. Nouveau nom: **Fonds de secours en faveur du personnel de l'institution de Lavigny**. Nouveau but: apporter une aide aux membres du personnel de l'institution de Lavigny et éventuellement à leur famille pour faire face aux conséquences économiques résultant de la retraite, de l'invalidité, de la maladie, de la vieillesse, des accidents, du chômage, du service militaire, de la détresse et du décès etc. Les membres du conseil de fondation Paul Baechold et Edgar Perrenoud sont décédés. Francis Yaux, Fernand Dupuis et Daniel Rouge ont démissionné; leurs pouvoirs sont radiés. Le conseil de fondation est constitué actuellement de: William Grin, président (inscrit); François Cuhe, de l'Invalité NE, à Lavigny, vice-président (nouveau); Hélène Rod, de Corcelles-le-Jorat, à Lavigny, secrétaire (nouvelle); Marc Emery, membre (inscrit); Claude Bornand, de Ste-Croix, à Lausanne (nouveau); Pierre Favre, d'Ecoteaux, à Lausanne, membre (nouveau); Georges Rouge, d'Aigle, à Lavigny, membre (nouveau). La fondation est engagée par la signature collective à deux des membres du conseil de fondation.

Bureau de Nyon

18. octobre 1979

Fondation de prévoyance du personnel de la maison Reymond S.A., à Nyon, à Nyon (FOSC du 22. 10. 1977, p. 3389). Selon décision du Département de l'intérieur et de la santé publique, à Lausanne, du 18 septembre 1979, la fondation a été dissoute. Elle est radiée du registre du commerce, sa liquidation étant terminée.

Bureau de Vevey

18. octobre 1979

Fondation du Pélerin, à Vevey (FOSC du 5. 11. 1977, p. 3550). La signature du président Georges Modoux, décédé, est radiée. Jean-Claude Musso, de Crana, à La Tour-de-Peilz, président, et Francis Voisard, de France, à Corseaux, membre, signent collectivement à deux. Domicile de la fondation: rue de Lausanne 6, à l'Union de Banques Suisses (UBS). Adresse: La Tour-de-Peilz, avenue de Chailly 62, chez Jean-Claude Musso.

22. octobre 1979

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la Maison du Pélerin, à Chardonne (FOSC du 22. 1. 1977, p. 231). La signature du président Georges Modoux, décédé, est radiée. Jean-Claude Musso, jusqu'ici secrétaire, est président signant collectivement à deux. Le nouveau membre Pierre-Joseph Grenon, de Champéry, à La Tour-de-Peilz, signe collectivement à deux.

Neuchâtel - Neuchâtel - Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

18. octobre 1979

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la société anonyme H. Baillo, à Neuchâtel, fondation (FOSC du 31. 10. 1970, n° 255, p. 2473). Les signatures de Marcel Spaeth, secrétaire et de Philippe Coste, membre, démissionnaires, sont radiées. Max Kubler, de Travers, à Neuchâtel, et Alfred Meyer, de Neuchâtel, à Colombier, sont nommés respectivement secrétaire et membre, tous deux avec signature collective à deux.

Genève - Genève - Ginevra

19. octobre 1979

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de Boucedor SA, à Genève, nouvelle fondation. Acte constitutif du 10. 8. 1979. But: prémunir les membres du personnel de l'entreprise contre les conséquences économiques de la vieillesse, de l'invalidité et du décès. La fondation peut également venir en aide audit personnel qui serait dans la gêne par suite de maladie ou d'accidents. Administration: conseil de 3 membres au moins. Signature: collective à deux de Marcel Brunner, de Genève, à Nyon, président; Lina Zanella, de Treyvaux, à Vernier, secrétaire, et Raymond Prince, de Soule, à Vich, tous membres du conseil. Adresse: 68, rue Schaub, chez Boucedor SA.

19. octobre 1979

Caisse de prévoyance en faveur du personnel supérieur de la Société Anonyme des Ateliers de Sécheron, à Genève, fondation (FOSC du 9. 12. 1967, p. 4055). Les pouvoirs d'Emilio Kronauer sont radiés. Claude Rossier, de Genève, à Collex-Bossy, membre et président du conseil, signe collectivement à deux.

19. octobre 1979

Fondation de prévoyance du personnel de l'Association des Intérêts de Genève, à Genève (FOSC du 3. 9. 1977, p. 2879). Les pouvoirs de Marcel Nicole et Robert Bucher sont radiés. Signature collective à deux d'Edouard Givel, président, ou Jean-Philippe Givel, de Payerne, à Genève, avec Yvonne Baumgartner, nommée secrétaire, ou Daniel Perrin, de et à Genève, tous membres du conseil.

19. octobre 1979

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la Kredietbank (Suisse) SA, à Genève (FOSC du 24. 7. 1976, p. 2125). Nouvelle adresse: 7, boulevard Georges-Favon, chez Kredietbank (Suisse) SA.

Turcasinokalal AG, Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, 7. November 1979, 8.30 Uhr, in Wien, Prinz-Eugen-Strasse 32, c/o Süd-Ost Treuhand AG.

Traktanden:

1. Vorlage der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates, des Berichts der Kontrollstelle per 31. Dezember 1978.
2. Genehmigung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung, des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates per 31. Dezember 1978.
3. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
4. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
5. Wahlen.
6. Varia.

Zürich, den 22. Oktober 1979

Der Verwaltungsrat

Société Immobilière Plateau Champel A, Genève

Convocation

Les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

le 6 novembre 1979, à 10 h. 30, au siège social, soit dans les bureaux de la régie Tournaire, 18, quai Gustave Ador, à Genève.

Ordre du jour:

1. Contrôle des présences.
2. Lecture du procès-verbal de l'assemblée générale ordinaire du 13 mars 1979.
3. Décision de réduction du capital social de fr. 70 000.- à fr. 69 800.- par suite d'annulation du certificat d'actions n° 26 intervenant conformément à l'art. 8 de la convention de vente des actions.
4. Lecture du rapport de la société fiduciaire et d'études fiscales.
5. Modification des statuts.

Conformément à l'art. 700 CO le projet de modification des statuts est à la disposition des actionnaires au siège social où ils peuvent en prendre connaissance.

L'administrateur

Cofitec SA, Genève

Les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

le lundi 12 novembre 1979, à 11 h. 30, dans les bureaux de M^r Desert & Keller, 4, cours de Rive, à Genève.

Ordre du jour:

1. Modification des statuts; modification du but social.
2. Divers.

Handbuch der schweizerischen Sozialstatistik

Das Sonderheft Nr. 85 enthält eine zusammenfassende Darstellung der Ergebnisse der schweizerischen Sozialstatistik. Die Zusammenstellung schliesst auf 1971 ab und bildet die Fortsetzung einer im Jahre 1932 erschienenen Publikation.

Das Sonderheft kann gegen Vorkasse von Fr. 40.- auf Postcheckkonto 30-520 Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern bezogen werden.

Annulation

Le carnet d'épargne n° 2.008.499.54 de la Banque Cantonale de Berne, La Neuveville, est égaré. Le créancier annulera ce titre conformément à l'art. 90 CO et disposera de son avoir, si ledit carnet n'est pas présenté dans le délai de 3 mois à la Banque Cantonale de Berne, La Neuveville, le 27 octobre 1979.

Banque Cantonale de Berne

Konkursämter, Liquidatoren

Wir übernehmen ganze Bauinventar-Liquidationsposten (Baumaschinen, Baugeräte, Baugeräte usw.) en bloc, sofortige Barzahlung. ALB AG 8600 Dübendorf ZH Ringstrasse 18, Tel. 01 821 26 64

Inserieren bringt Gewinn!



Aus 18karätigem Gold Juwelen-Kopien

unglaublich repräsentativ mit dem synth. Schmuckstein aymant, der exakt wie natürliche Brillanten, wie diese geschrieben ist, aber nur einen Bruchteil davon kostet. z. B. Einring in 750-Weissgold-Fassung DM 550.- mit Traga-Garantie - Auch mit synth. Rubin, synth. Saphir u. smaragdgrünen Dubletten versehen. Von Taschengeld bis gegen von Millionen anerkannt. 100 Seiten-Farbklein mit rd. 3000 Wahlmöglichkeiten unverbindlich. Schaller-Schmuck, Postfach 17299 D-8500 Weihenheim Tel. Tag + Nacht 0049 6201 541 41

A propos du leasing de voitures d'entreprise: Ce dont on profite sans en être propriétaire échappe aux impôts et n'a pas à être amorti.

Entretien d'un parc de véhicules d'entreprise n'est pas une mince affaire. Chacune des unités doit être achetée, mise en circulation, entretenue, réparée, amortie et, en fin de compte, reprise ou vendue. Sans compter qu'une flotte d'entreprise, qui, bloquée, ne peut servir à d'autres investissements.

Avec son système de leasing pour flottes AMAG-LEASING pouvez vous décharger de tous ces problèmes. Demain déjà.

Aucune entreprise n'a encore gagné de l'argent du simple fait qu'elle possède ses propres voitures. Le profit qu'elle peut en tirer réside en fait dans l'utilisation car les véhicules d'entreprise n'augmentent pas de valeur au fil des ans. C'est là que le leasing intervient avantageusement. Quel que soit le nombre de véhicules que vous entretenez, le montant du leasing mensuel de chaque unité ne varie pas, jusqu'à échéance au plus juste et, si vous le désirez, nous confier l'entretien des voitures. Le contrat de leasing prévoit dans ce cas des prix fixes pour toutes les réparations. En bref, vous n'aurez plus à vous soucier de l'entre-

tien, de l'amortissement, des reprises et des nouvelles acquisitions. Quant aux services réguliers, nos agences officielles s'en chargeront. Il y en a plus de 500 dans toute la Suisse!

«Sale and lease back» - la nouvelle formule d'AMAG-LEASING.

Nous avons racheté des flottes lors de la signature du contrat. Une manière élégante pour elles, de libérer un capital précieux. Les véhicules à remplacer l'ont été par des nouveaux modèles de nos partenaires VW/Audi. Certains de nos partenaires ont même profité pour représenter et médiatement leurs représentants de voitures neuves: Passat, Golf, Audi 80 ou Audi 100, ils n'ont eu que l'embaras-

AMAG-LEASING - le partenaire qu'il vous faut.

Si d'aventure vous vous décidez à trouver une fois pour toutes la solution la plus raisonnable, la plus économique et la moins contraignante pour votre parc de véhicules, adressez-vous à un partenaire parfaitement compétent. AMAG-LEASING bénéficie de plus de dix ans d'expériences dans le domaine du leasing de flottes. AMAG-LEASING dispose du plus vaste réseau de service en Suisse (plus de 500 agences) ainsi que d'une gamme de modèles économiques et modernes susceptibles de satisfaire à toutes les exigences: le programme

VW/Audi - Passat Variant et Audi Avant avec leur surface de chargement qui en dit long. Polo, Golf, Passat ou alors la grande Audi 100 qui satisfait au mieux le prestige et l'élégance si bien que le confort raffiné des vraies routières.

Bien encadrée par une équipe de spécialistes hautement qualifiés, AMAG-LEASING se tient à votre disposition pour un premier entretien qui, de toutes façons, ne vous engage en rien. Pour une première information, demandez notre documentation au moyen du coupon figurant ci-dessous.

Chèque d'information

- Veuillez nous faire parvenir votre documentation LEASING
- Veuillez nous renseigner sur la formule SALE AND LEASE BACK
- Contactez-nous pour un entretien sans engagement

demander M. _____

Veuillez nous rendre visite le _____

Marquez d'une croix ce qui convient

Adressez ce coupon à: AMAG-LEASING, 516 Schinznach Bad



...les spécialistes du leasing de flottes.
516 Schinznach Bad, Tél. 056 43 01 01